

Ein ergreifendes Drama , in das man sich glatt verlieben könnte

Virginia, 1948: In Brownsburg verläuft das Leben weitestgehend in ruhigen Bahnen und selten geschieht etwas Aufregendes. Doch das ändert sich eines Tages plötzlich, als Charlie Beale erstmals in der idyllischen Kleinstadt auftaucht und alles verändert. Der 39-jährige Bonvivant genießt das Leben in vollen Zügen - genauso wie die Liebe, der er mit Herz und Seele verfallen ist. Obwohl er nur mit zwei Koffern reist, ist Charlie reich an Erfahrung und an kostbaren Messern, denen er die Freundschaft zum Metzger am Ort zu verdanken hat. Der sieht in dem jungen Mann schon bald einen unentbehrlichen Mitarbeiter und guten Freund, der sich bestens mit seinem Sohn Sam versteht. Es dauert nicht lange und die beiden sind unzertrennlich.

Sam ist auch dabei, als Charlie Sylvan kennen und lieben lernt. Sie ist die Frau des reichsten Mannes der Stadt und eigentlich tabu für ihn. Aber die Leidenschaft ist stärker als die Vernunft und reißt das heimliche Paar mit sich fort. Einzig Sam ahnt etwas von ihrem Geheimnis und ist nicht gewillt, dieses jemals preiszugeben. Der Junge weiß, wozu Sylvans Gatte fähig ist, und hat Angst davor. Deshalb schweigt er lieber und frisst den Kummer in sich hinein. Doch dann geschieht eine Tragödie und das Liebesglück gerät ernsthaft in Gefahr. Charlie muss um Sylvans Herz kämpfen und riskiert für ein Happy End einfach alles. Es steht sein größtes Glück auf dem Spiel - und sein Leben! Hat diese *Amour fou* tatsächlich die Chance auf eine Zukunft? Charlie ist sich dessen gewiss - ganz im Gegensatz zu Sylvan ...

Robert Goolrick ist ein großartiger Autor, der seinen Lesern ganz großes (Gefühls-)Kino schenkt. Seine Romane bieten Herzschmerz vom Feinsten und lassen nicht nur Frauen sentimental werden. Auch "Ein wildes Herz" ist ein Meisterwerk der Emotionen und der Leidenschaft, sodass man sich ganz berauscht fühlt von diesem berührend schönen Erlebnis. Dafür begeht man gerne eine Sünde, denn dieses Vergnügen lässt einen mit der Sonne um die Wette strahlen und gleichzeitig weinen - eine Mischung, die wahrlich jeden begeistert und ein angenehmes Kribbeln im ganzen Körper verursacht. Dieser Genuss ist der Traum von einer Geschichte und eine zarte Versuchung, von der man sich gerne verföhren lässt. Da ist dem US-Amerikaner nach "Eine verlässliche Frau" abermals ein ganz großer Wurf gelungen.

"Ein wildes Herz" ist ein herzergreifendes Drama, das zu Tränen rührt, und eine Geschichte zum Verlieben. Robert Goolrick hat sich selbst betroffen und mit diesem Roman Poesie geschaffen, die das Herz betört und Balsam für die Seele ist. Da kommt beim Leser echte Freude auf während der Lektüre.

Susann Fleischer 12.11.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info